

Orchideen Newsletter 01/2006

Wir begrüßen Sie ganz recht herzlich zur ersten Ausgabe unseres *neuen* Wichmann-Orchideen-Newsletters in diesem Jahr. Es ist geplant, dass der Newsletter alle zwei Monate erscheinen soll. Wir hoffen, für Sie immer etwas Neues und Interessantes aus der Welt der Orchideen bereitstellen zu können.

Themenübersicht:

1. [Neue Internet-Präsenz](#)
2. [Tag der offenen Tür](#)
3. [Pflanze des Monats](#)
4. [Neuheiten und Wissenswertes](#)
5. [Pflege-Tipp des Monats](#)

Neue Internet-Präsenz

Wie schon in der letzten Ausgabe unseres Orchideen-Newsletters angekündigt, haben wir unsere Internetseiten grundsätzlich auf den Prüfstand gestellt und neu strukturiert. Mit Hilfe unseres neuen Partners für Internetlösungen, der Firma [Adeca Werbung & Events](#), konnten wir unsere und Ihre Wünsche für mehr Inhalt und ein verbessertes Layout umsetzen. Ein großes Lob an dieser Stelle den Programmierern! Zum 01.01.2006 wurden unsere Seiten online gestellt, sodass Sie sie sich jetzt unter der bekannten Adresse

www.orchideen-wichmann.de

anschauen können. Es wurde bei der Gestaltung der Seiten auf alt Bewertes zurückgegriffen. Aber auch viele Neuerungen wurden eingeführt. Wie z.B.

- eine komplett neue [Shop](#)oberfläche
 - eine Call Back Funktion
 - eine umfangreiche [Bildergalerie](#)
 - ein [News](#)bereich
 - ein Wetterservice und Routenplaner
- ... und Vieles mehr. Schauen Sie einmal rein. Es lohnt sich.

(zurück zur [Themenübersicht](#))

Tag der offenen Tür

Achtung! Merken Sie sich diesen Termin in Ihrem Kalender vor. Vom 10.-12. Februar, also schon kommendes Wochenende, ist bei uns wieder Tag der offenen Tür. Schauen Sie hinter die Kulissen einer der größten Orchideengärtnereien Deutschlands und staunen Sie über die Farben- und Formenvielfalt, die unsere Gewächshäuser Ihnen zur Hauptblütezeit der Orchideen bieten.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Nähere Informationen wie auch den genauen Anfahrtsweg finden Sie auf unseren Seiten.

[Mehr Infos hier](#) ...

Neben einem ausgiebigen Rahmenprogramm (regionales Kunsthandwerk) ist natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt. Parkplätze und sanitäre Einrichtungen sind ausreichend vorhanden.

(zurück zur [Themenübersicht](#))

Pflanze des Monats

Auch hier hat sich einiges geändert. Es werden jetzt immer zwei Spitzenprodukte aus dem Bereich Topforchideen und ein Zubehörartikel vorgestellt. Die angebotenen Pflanzen sind immer in Knospe oder blüter verfügbar. Das versteht sich von selbst. Ebenfalls der aussergewöhnliche PREIS ist selbstredend.

Die Angebote des Monats werden auf der [Startseite](#) angezeigt und sind nicht zu übersehen. Wer Interesse hat, braucht nur auf das eine oder andere Produkt zu klicken und gelangt schon in den [Shopbereich](#).

In diesem Monat, genau zur Hauptblüte dieser Königin der Orchideen haben wir die großblumige [Cattleya Hybride](#) im Angebot. Weiterhin gibt es einen Neuling in unserem Angebot des Monats zu bestaunen. Es ist [Paphiopedilum primulinum x delenatii](#), eine rein weisse Primär-Hybride.

Übrigens: in unserer erweiterten Rubrik [Orchideenpflege](#) finden Sie umfangreiche Tipps zur Haltung der [Gattungen](#) Cattleya und Paphiopedilum.

(zurück zur [Themenübersicht](#))

Neuheiten und Wissenswertes

1. Lady Orchid und Office Orchid

Was steckt eigentlich hinter diesen beiden Begriffen. Nun, zunächst muss man einmal sagen, dass diese Begriffe als erstes durch einige unserer Kollegen geprägt wurden und heute schon feststehende Begriffe sind. Da der Trend immer mehr zu Orchideen hingeht und man sich mittlerweile auch in den deutschen Büros an Orchideen erfreut, hat der Gärtner ein weiteres Produkt auf den Markt gebracht. Übrigens hat die Orchidee im Büro nicht nur den gesundheitlichen Aspekt sondern ist auch viel günstiger gegenüber anderer Begrünung, da keine andere Blühpflanze so lange wie zum Beispiel die Phalaenopsis ihre Pracht zeigt. [Office Orchid](#) ist also, wie der Name schon sagt eine Orchidee für den Bürotisch. Es ist defacto eine kleinblumige, sehr haltbare Phalaenopsis-Sorte in einem durchsichtigen 9 cm Topf inklusive Übertopf. Natürlich passt eine solche Pflanze auch in den privaten Wohnbereich.

Die [Lady Orchid](#) hat ihren Namen durch den noch zierlicheren Habitus. In einem durchsichtigen 5,5 cm Topf ist sie doch mit abstand die kleinste gezogene Phalaenopsis auf dem Markt. Man könnte meinen, es sei noch eine Jungpflanze, jedoch entsteht der Eindruck ausschliesslich durch die Art der Kultivierung.

Schön anzuschauen sind beide auf jeden Fall und auch erschwinglich mit € 11,90 und € 13,90 jeweils inkl. Übertopf.

2. Anregungen für neue Themen

Der Newsletter des Orchideen Zentrum Wichmann besteht jetzt schon seit gut drei Jahren. Wir bemühen uns natürlich immer neue und spannende Themen zu präsentieren. Aber um nicht Gefahr zu laufen, sich zu wiederholen und um natürlich auch Ihre Interessen zu berücksichtigen, wäre es schön, Sie schreiben uns, was Sie schon immer über Orchideen wissen wollten. Und wir werden Ihre Fragen so gut es geht innerhalb der Newsletter aufgreifen. Zögern Sie also nicht und schreiben Sie an kontakt@orchideen-wichmann.de

(zurück zur [Themenübersicht](#))

Pflegetipp des Monats

Heute möchte ich Ihnen die Gattungen [Vanda und Ascocenda](#) etwas näher bringen. Man kann diese beiden Gattungen, was die Pflege betrifft gut zusammenfassen.

Herkunft:

Sie stammen aus den tropischen Regionen Asiens. Von Indien über Sri Lanka bis nach Nordaustralien findet man diese farbenfrohen Orchideen. Sie wachsen mit ihren Luftwurzeln auf Bäumen und entnehmen die Nährstoffe und Feuchtigkeit der Luft.

Temperatur:

Vanda/Ascocenda fühlen sich sehr wohl bei Zimmertemperatur zwischen 18 und 25 °C. Sie vertragen aber auch Temperaturen bis 35 °C im sonnigen Fenster. Eine Nachttemperatur von 14-16 °C sollte nicht unterschritten werden. Bei richtiger Temperatur und viel Licht werden Vandas das ganze Jahr über mehrmals blühen.

Licht:

Vanda/Ascocenda brauchen ausgesprochen viel Licht, um zur Blüte zu gelangen. Aber man sollte wie bei allen Orchideen aufpassen mit langanhaltender direkter Sonneneinstrahlung. Bei zu viel Licht kann es also zu Verbrennungen kommen. Bei zu wenig Licht werden die Blätter dunkel-grün und die Vanda wird nicht blühen. Blüht eine Vanda auf, ist sie noch sehr blass, mit viel Licht entwickelt sich die Blüte in gut einer Woche zu ihrer vollen Pracht.

Gießen:

Wenn Sie eine Vanda gießen, gibt es eine Sache auf jeden Fall zu bedenken. Die Wurzeln sind nicht, wie bei anderen Orchideen, umgeben durch ein Feuchtigkeit speicherndes Medium. Darum bietet sich die Methode des Tauchens an. Wenn man die Vanda in einen Eimer oder ein Glas mit Wasser taucht, sieht man kleine Bläschen von den Wurzeln her aufsteigen. Die Wurzeln saugen sich förmlich voll. Nach ca. 10 Minuten kann man die Pflanze aus dem Eimer nehmen. Sie hat jetzt genügend Wasser für die nächsten 2-3 Tage gespeichert.

Düngen:

Wenn Sie Ihre Vanda/Ascocenda düngen, was Sie einmal im Monat tun sollten, dann achten Sie bitte darauf, dass Sie in jedem Falle einen Orchideen- oder Tillandsien-/Bromeliendünger verwenden. Die Bestandteile dieses Düngers eignen sich nicht nur hervorragend für die Aufnahme über die Wurzeln sondern stellen auch einen hervorragenden Blattdünger dar. Orchideen sind Schwachzehrer. Düngen Sie also immer nach Vorschrift und lieber einmal zu wenig als zu viel!

(zurück zur [Themenübersicht](#))